



Winterthur, 9. Mai 2025

«DINNER FOR WAM»

3. – 28. September 2025

Eine Komödie für und mit Walter Andreas Müller. Mit: Viktor Giacobbo, Christian Jott Jenny, Maja Brunner u.a.

Alle wollen den 80. Geburtstag von Walter Andreas Müller feiern – ausser der Jubilar selbst. Es sei denn, er darf die Rolle spielen, die ihm wegen seiner Körpergrösse zeitlebens verwehrt geblieben ist: den Romeo in Shakespeares weltberühmtem Liebesdrama. «Romeo und Julia» ist nicht gerade das, was die Verwaltungsräte Viktor Giacobbo und Christian Jott Jenny auf der Bühne des Casinotheaters zeigen möchten. Aber weil WAM ihnen keine Wahl lässt, engagieren sie mit Maja Brunner eine passende Julia und mit Peter Niklaus Steiner einen ambitionierten Regisseur. Und tun trotzdem alles dafür, dass WAM selber merkt, was für eine schlechte Idee das ist, und am Ende das spielt, was sie sich für ihn wünschen – das Singspiel, das Christian vorschwebt, oder den Sketch, den Viktor im Kopf hat.

Für das Casinotheater Winterthur hat Domenico Blass die Vorgeschichte von WAMs Geburtstagsfeier so geschrieben, dass Maja Brunner, Viktor Giacobbo, Christian Jott Jenny, Regisseur Peter Niklaus Steiner und Jubilar Walter Andreas Müller auf der Bühne sich selber spielen können. Nicht ganz, aber fast.

Die Premiere findet am 3. September 2025 statt. An diesem Tag feiert Walter Andreas Müller seinen 80. Geburtstag auf der Bühne UND im echten Leben.

Sie können sich ab sofort für die Premiere akkreditieren. Die Anzahl Plätze sind beschränkt. Es besteht zudem die Möglichkeit, eine der Vorpremieren am 1. und 2. September zu besuchen. Gerne vermitteln wir auch Interviewanfragen.

Medienkontakt: Sabine Schweizer, sabine.schweizer@casinotheater.ch

Bilder: Hochaufgelöstes Bildmaterial der Vorstellung findet sich [hier](#). Wir werden das Album laufend ergänzen.

Infos: Mehr zur Veranstaltung und den Künstler:innen finden Sie [hier](#).

Mit: Walter Andreas Müller, Viktor Giacobbo, Christian Jott Jenny, Maja Brunne
Peter Niklaus Steiner

Regie: Peter Niklaus Steiner

Regie-Assistenz: Mary Santella

Musik: Andres Joho, Robert Weber, August Züger, Philipp Scholl

Buchautor: Domenico Blass

Kostümbild: Natalie Péclard

Bühnenbild: Christine Fueter